

# IN 5 SCHRITTEN ZUR PUMPEN-FÖRDERUNG

1

## LASSEN SIE SICH BERATEN

Ihr Fachhandwerker berät Sie rund um den Pumpentausch und erklärt Ihnen, wie Sie am besten von der neuen Förderung profitieren.

2

## REGISTRIEREN SIE SICH

Im zweiten Schritt müssen Sie sich beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle auf [www.bafa.de](http://www.bafa.de) registrieren. Sie erhalten eine Bestätigungsmail mit Ihrer persönlichen Vorgangsnummer. Auf der BAFA-Seite finden Sie auch Hinweise zu förderfähigen Pumpen und weiteren Maßnahmen.

3

## LASSEN SIE DIE MASSNAHME VOM PROFI AUSFÜHREN

Jetzt kann die neue Pumpe eingebaut werden. Wichtig: Der Pumpentausch muss von einem Fachbetrieb ausgeführt werden. Einen fachgerecht ausgeführten hydraulischen Abgleich Ihrer Heizanlage können Sie sich ebenfalls fördern lassen.

4

## REICHEN SIE DIE RECHNUNG EIN

Eine unterschriebene Kopie Ihrer Rechnung reichen Sie postalisch oder online beim BAFA ein – fertig. Achtung: Dies muss innerhalb von sechs Monaten nach der Registrierung geschehen. Auf der Rechnung dürfen nur förderfähige Maßnahmen stehen.

5

## ERHALTEN SIE 30 PROZENT ZURÜCK

Ist Ihr Antrag bewilligt, überweist Ihnen das BAFA 30 Prozent der Netto-Kosten aufs Konto. Als Zuschuss – also als Geschenk vom Staat.

Noch Fragen? BAFA-Hotline 06196-9081001

[www.wasserwaermeluft.de](http://www.wasserwaermeluft.de)